

EINLADUNG

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Mitglieder, liebe Kameraden,

die **Gesellschaft für Sicherheitspolitik e.V.**, Sektion Kaiserslautern, lädt in Zusammenarbeit mit dem **Verband der Reservisten der Deutschen Bundeswehr**, Kreisgruppe Westpfalz, zur folgenden Vortragsveranstaltung ein:

Vortrag: Die Eskalation der Gewalt im Nahen Osten: Ursachen – Interessen – Auswirkungen

Referent: Prof. Dr. phil. Günther Schmid M.A.

Zeit/Ort: Mittwoch, 24. April 2024, 19:00 Uhr, Bremerhof Kaiserslautern

Zum Inhalt des Vortrages:

Der mit beispielloser Brutalität ausgeführte Terroranschlag der HAMAS vom 07.10.23 war nicht nur der größte Massenmord an Juden seit der Shoah, sondern gleichzeitig der am besten dokumentierte terroristische Angriff der Geschichte:

Die HAMAS-Angreifer haben das 17-stündige Massaker in allen Einzelheiten in Echtzeit gefilmt und dokumentiert und damit das Sicherheitsgefühl in Israel zertrümmert und die Verwundbarkeit des jüdischen Staates weltweit demonstriert.

Welche übergreifenden Motive und Ziele verfolgte die HAMAS mit den gezielten Massentötungen und Geißelnahmen in 22 Ortschaften, Militärstützpunkten und bei einem Musikfestival mit 3500 jugendlichen Teilnehmern?

Wie konnte es zu einem derart katastrophalen Versagen der politischen und militärischen Entscheidungsträger in Israel kommen, obwohl es seit Herbst 2022 immer wieder konkrete Warnungen und Hinweise vor bzw. auf einen Überraschungsangriff der HAMAS gab?

Hat die Regierung NETANJAHU mit ihrem massiv betriebenen Umbau des Justizsystems und ihrem radikalen Siedlungsprogramm bereits am Vorabend des Angriffs die Nation tief gespalten und damit Israels Schicksal aufs Spiel gesetzt? Welche Interessen verfolgen die anderen Akteure in der Region und ihre Hintermänner?

Zur Person:

Professor Schmid studierte von 1970 – 75 Politische Wissenschaft (Internationale Politik), Neuere Geschichte sowie Staats- und Völkerrecht an der LMU und im Ausland. Weitere Stationen sind: Magister Artium 1975, Promotion 1978, von 1975 bis 1984 Lehr- und Forschungstätigkeit als Wissenschaftlicher Assistent und Lehrbeauftragter am Seminar für Internationale Politik der LMU (Lehrstuhl Prof. Dr. Gottfried-Karl Kindermann), daneben umfangreiche Lehr-, Referenten- und Gutachtertätigkeit im nationalen und internationalen Bereich. Bis 1985 veröffentlichte er über 30 Publikationen zu übergreifenden Themen der internationalen Politik und Sicherheit. Von 1985 bis Ende 2015 war er im nachgeordneten Geschäftsbereich des Bundeskanzleramts mit Zuständigkeit für das Themenfeld internationale Sicherheitspolitik und globale Fragen tätig, sowie Inhaber einer Professur für Internationale Politik und Sicherheit an der Beamtenhochschule München/Berlin.

Ich würde mich freuen, Sie zu unserem Vortrag begrüßen zu können. Der Eintritt ist wie immer kostenfrei. Gäste sind herzlich willkommen.

Mit freundlichen Grüßen

Heinz Klages

Dipl.-Ing. (FH) Heinz Klages, Sektionsleiter